

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der Vorwerk Patron Aktiengesellschaft | Hohenzollernring 57 | 50672 Köln

1 Gegenstand und Anwendungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend auch AGB genannt) gelten für sämtliche Leistungen, welche die Vorwerk Patron AG (nachfolgend PATRON genannt) gegenüber ihren Kunden auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen einschließlich der jeweiligen Leistungsbeschreibungen erbringt.
 - 1.1.1 Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang vor diesen AGB. Sie werden dort, sofern keine speziellen Regelungen getroffen sind, durch diese AGB ergänzt.
 - 1.1.2 Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung.
- 1.2 PATRON behält sich zukünftige Änderungen dieser AGB vor, wenn die Änderung unter Berücksichtigung der Interessen beider Parteien für den Kunden zumutbar ist. Dies gilt nicht für wesentliche Regelungen, insbesondere Art und Umfang der vereinbarten wechselseitigen Leistungen.
- 1.3 Jede Änderung der AGB wird dem Kunden mitgeteilt. Der Kunde hat die Möglichkeit, einer solchen Änderung innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt dieser Benachrichtigung in Textform (z.B. per E-Mail oder Brief) zu widersprechen. Widerspricht der Kunde der Änderung nicht oder nicht rechtzeitig, gilt die Änderung als genehmigt. Wird der Änderung fristgerecht widersprochen, werden die AGB nicht geändert. PATRON behält sich für diesen Fall vor, den Vertrag mit dem Kunden zum nächstmöglichen Termin zu kündigen. Auf das Widerspruchsrecht und die Rechtsfolgen des Schweigens wird PATRON den Kunden hinweisen.

2 Vertragsschluss, Widerrufsrecht für Verbraucher

- 2.1 Vertragspartner des Kunden ist die Vorwerk Patron AG, Hohenzollernring 57, 50672 Köln.
- 2.2 Kunden können Verbraucher und Unternehmer im Sinne der §§ 13, 14 BGB sein.
 - 2.2.1 Verbraucher ist danach jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können, § 13 BGB;
 - 2.2.2 Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, § 14 BGB.
- 2.3 Ein Anspruch des Kunden auf Abschluss eines Vertrags besteht nicht. PATRON behält sich vor, vor Vertragsschluss eine Bonitätsauskunft zum Kunden einzuholen.
- 2.4 Sofern der Kunde ein Verbraucher ist und der Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln oder außerhalb von Geschäftsräumen abgeschlossen wurde, steht dem Verbraucher das im Anhang zu diesen AGB beschriebene gesetzliche Widerrufsrecht zu.

3 Leistungen der Vorwerk Patron AG

- 3.1 Die vertraglichen Leistungen der PATRON ergeben sich aus dem Vertrag. Sofern nicht abweichend vereinbart, erbringt PATRON die Leistungen jeweils auf der Grundlage der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung allgemein anerkannten Regeln der Technik.
 - 3.1.1 Die PATRON ist zur Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der vertraglich vereinbarten Hardware verpflichtet, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist. Die Kosten des Rücktransports nach Ablauf der Vertragslaufzeit trägt der Kunde.
 - 3.1.2 PATRON wird die Hardware während der Dauer der Vertragslaufzeit im erforderlichen Umfang instand halten und Instand setzen.

- 3.2 Das Eigentum an der überlassenen Hardware verbleibt bei der PATRON.
- 3.3 In Alarmfällen wird PATRON die vereinbarten Maßnahmen ergreifen und nach pflichtgemäßem Ermessen die entsprechenden Personen und/oder öffentlichen Stellen (z.B. Polizei, Feuerwehr) informieren. Etwaige aus dem Einsatz Dritter resultierende Kosten trägt der Kunde.
- 3.4 PATRON ist berechtigt, zur Erfüllung ihrer vertraglichen Leistungen Dritte einzusetzen.

4 Pflichten des Kunden

- 4.1 Der Kunde ist verpflichtet, PATRON jederzeit nach vorheriger Abstimmung den Zutritt zu der überlassenen Hardware durch Mitarbeiter oder Beauftragte zum Zwecke der Vertragsdurchführung, z.B. Installation/Deinstallation oder Wartung der Hardware, zu gestatten.
- 4.2 Der Kunde ist während der Vertragslaufzeit zur dauerhaften Stromversorgung der Geräte und Bereitstellung einer geeigneten Internetverbindung (einschließlich Funkverbindung/W-Lan) zum ordnungsgemäßen Betrieb der Hardware verpflichtet. Die daraus resultierenden Kosten trägt der Kunde.
- 4.3 Der Kunde ist verpflichtet, die überlassene Hardware pfleglich zu behandeln und die technischen Anforderungen zum ordnungsgemäßen Betrieb sowie die Betriebsanleitungen zu beachten und einzuhalten.
- 4.4 Beeinträchtigungen oder Änderungen an der Installation, Zugang zum Netzwerk oder Funktionsstörungen oder Mängel wird der Kunde der PATRON unverzüglich in Textform anzeigen. Gleiches gilt im Falle von Adressänderungen oder sofern Dritte Rechte an der Hardware geltend machen.
- 4.5 Der Kunde darf die überlassene Hardware weder Dritten überlassen noch Rechte aus diesem Vertrag abtreten oder an der Hardware einräumen.
- 4.6 Sofern Dritte Kosten oder Gebühren aufgrund eines Alarmfalls und daraus resultieren Einsatzes (z.B. Polizei, Feuerwehr) gegenüber der PATRON geltend machen, ist der Kunde verpflichtet, PATRON davon freizustellen. Das gilt nicht, soweit der Einsatz ausschließlich auf einer schuldhaften Verletzung von Pflichten der PATRON beruht

5 Vergütung, Zurückbehaltungsrecht

- 5.1 Der Kunde ist zur Zahlung der vereinbarten Vergütung verpflichtet. Zur Vergütung kommt stets die Umsatzsteuer hinzu, es sei denn, die Vergütung ist nicht umsatzsteuerpflichtig.
- 5.2 Wiederkehrende Vergütungen sind jeweils zum 1. eines jeden Monats im Voraus fällig.
- 5.3 Der Kunde stimmt zu, dass er Rechnungen elektronisch erhält. Eine Änderung der für den elektronischen Rechnungsversand benannten E-Mail-Adresse wird der Kunde unverzüglich mitteilen.
- 5.4 Das Recht, Zahlungen zurückzuhalten oder mit Gegenansprüchen aufzurechnen, steht dem Kunden nur insoweit zu, als seine Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt oder entscheidungsreif sind oder auf demselben Vertragsverhältnis beruhen.

6 Laufzeit und Kündigung

- 6.1 Die Vertragslaufzeit ergibt sich aus der Vereinbarung der Parteien. Soweit die Parteien nichts Abweichendes vereinbart haben, wird der Vertrag auf unbestimmte Zeit geschlossen.
 - 6.1.1 Ist der Kunde Verbraucher im Sinne der Ziffer 2.2.1, kann der Vertrag von jeder Partei mit einer Frist von drei Monaten zum Monatsende ordentlich gekündigt werden.
 - 6.1.2 Ist der Kunde Unternehmer im Sinne der Ziffer 2.2.2, kann der Vertrag von jeder Partei mit einer Frist von zwölf Monaten zum Monatsende ordentlich gekündigt werden.
- 6.2 Die Vertragslaufzeit beginnt mit der Lieferung und Inbetriebnahme der Hardware beim Kunden.

- 6.3 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund zur Kündigung liegt zugunsten von PATRON insbesondere vor, wenn
- 6.3.1 der Kunde mit der Zahlung der Vergütung mehr als 2 Monate in Verzug gerät;
 - 6.3.2 über das Vermögen des Kunden ein Insolvenzverfahren bzw. Vergleichsverfahren eröffnet oder beantragt wurde;
 - 6.3.3 der Kunde wesentliche Pflichten aus dem Vertrag verletzt und die dadurch entstandene Störung auch nicht nach Setzung einer angemessenen Frist beseitigt.
- 6.4 Kündigungen bedürfen der Textform.

7 Gewährleistung und Haftung

- 7.1 Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.
- 7.2 PATRON haftet bei von ihr oder einem Erfüllungsgehilfen verschuldeter Verletzung vertragswesentlicher Pflichten. Eine vertragswesentliche Pflicht ist eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die andere Partei regelmäßig vertrauen darf. Im Übrigen haftet PATRON gleich aus welchem Rechtsgrund nur, soweit ihr oder dem Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Unberührt hiervon bleibt die Haftung wegen Verzugs, für Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz, sonstigen zwingenden gesetzlichen Vorschriften sowie die Haftung für Schäden aus einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.
- 7.3 Die Haftung für leicht fahrlässige Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht ist der Höhe nach beschränkt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
- 7.4 Die vorstehenden Haftungsbestimmungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen der PATRON.
- 7.5 Eine etwaige verschuldensunabhängige Haftung der PATRON nach § 536a Abs. 1, 1. BGB wegen Mängeln, die bereits zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vorhanden sind, ist ausgeschlossen.

8 Datenschutz

Personenbezogene Daten werden durch PATRON im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen verarbeitet. Weitere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten durch PATRON sind in den Datenschutzhinweisen enthalten.

9 Anwendbares Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand

- 9.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).
- 9.2 Ist der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten Köln.

10 Sonstiges

- 10.1 Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags einschließlich dieser AGB bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Vorwerk Patron Aktiengesellschaft | Hohenzollernring 57 | 50672 Köln, Telefon: +492214678100 , E-Mail: service@patron.ag) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An

Firma

Vorwerk Patron Aktiengesellschaft

Hohenzollernring 57

50672 Köln

E-Mail-Adresse: service@patron.ag

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistungen

Bestellt am (*) / erhalten am (*) _____

Name des/der Verbraucher(s) _____

Anschrift des/der Verbraucher(s) _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.